

**Pressemitteilung Nr. 16/2019
vom 05.03.2019**

**Aussetzung der Hauptverhandlung
wegen Widerstandes gegen Vollstreckungsbeamte u.a.**

Strafkammer 61 – Beginn: Montag, den 24.09.2018, 09:00 Uhr, Saal 218:

Die Kammer hat am heutigen Tag beschlossen, die Hauptverhandlung auszusetzen. Eine Neuterminierung des Verfahrens ist noch nicht erfolgt.

Hintergrund: Die Angeklagten haben im Hauptverhandlungstermin vom 25.02.2019 einen der beteiligten Schöffen wegen der Besorgnis der Befangenheit abgelehnt. Mit Beschluss vom heutigen Tag hat die Kammer das Ablehnungsgesuch für zulässig und begründet erachtet.

Anklagevorwurf: Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte in Tateinheit mit gefährlicher Körperverletzung

Die Staatsanwaltschaft wirft den 38, 36, 35, 33 und 27 Jahre alten Angeklagten vor, am 03.07.2017 gegen 17:17 Uhr in der Goethestraße in Bremerhaven aus Anlass einer Personenüberprüfung wegen einer Verkehrsordnungswidrigkeit die beteiligten Polizeibeamten körperlich angegriffen zu haben. U.a. soll es zu Faustschlägen, einem Flaschenwurf und Tritten gekommen sein. Einer der Angeklagten soll zudem Pfefferspray gegen die Polizeibeamten eingesetzt haben.

Die geschädigten Polizeibeamten sollen durch die Angriffe der Angeklagten u.a. Prellungen, Schürf- und Kratzwunden erlitten haben.

Dr. Gunnar Isenberg, LL.M. (University of Pennsylvania)
Richter am Landgericht

- Pressesprecher des Landgerichts Bremen -
Domsheide 16, 28195 Bremen
Mobil: 0176 42361782
Fax-Nr.: 0421 361 15837
E-Mail: pressestelle@landgericht.bremen.de